

Butjadingen

4.49 und 16.54 Uhr

IMPRESSUM

Wesermarsch-Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt
des Landkreises Wesermarsch
und aller Städte und Gemeinden

Redaktion

Norbert Hartfil (Ltg.)
☎ 04731/9988 2201
Henning Bielefeld (Stv.)
☎ 04731/9988 2202
Jens Milde ☎ 04731/9988 2205
Horst Lohe ☎ 04731/9988 2206
Telefax 04731/9988 2209
e-mail:

red.nordenham@nordwest-zeitung.de

Redaktionssekretariat:

Rotraud Wohlfart
☎ 04731/9988 2200

Stadtland

Redaktion: Ulrich Schlüter
☎ 04731/9988 2203

Butjadingen

Redaktion: Rolf Bultmann
☎ 04731/9988 2204

Sportredaktion

Jürgen Schultjan ☎ 04731/9988 2210
e-mail:
lokalsport-wesermarsch@nordwest-zeitung.de

Geschäftsstelle Nordenham

Bahnhofstraße 31, 26954 Nordenham
☎ 04731/9988 0, Telefax
04731/9988 1322, Postfach 1430 – 26944
Nordenham, e-mail:

gst.nordenham@nordwest-zeitung.de

Anzeigenberatung: Christine Schwarting
☎ 04731/9988 1341 oder
☎ 04731/9988 1340

Verkaufsleiter: Andreas Tessmer
☎ 0170/9155328

Anzeigenservice 01802/9988 44*
Aboservice 01802/9988 33*

(*€ 0,06/Gespräch dt. Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis € 0,42/Min.)

Bezugspreis durch Zusteller monatlich 25,50 €
einschl. 7% MWSt., Postabonnement monatlich
26,50 € einschl. 7% MWSt. Die Abonnementsge-
bühren sind im Voraus zahlbar. Preisanpas-
sungen, auch im laufenden Bezugszeitraum eines
Abonnements, sind möglich und werden
rechtzeitig in der Zeitung veröffentlicht. Bei ei-
ner Bezugsunterbrechung werden die ersten 6
Erscheinungstage weiterberechnet. Bei Nichtlie-
ferung ohne Verschulden des Verlages oder in
Fällen höherer Gewalt und Streiks kein Entschä-
digungsanspruch. Abonnementskündigungen
werden nur zum Quartalsende wirksam und
müssen dem Verlag mindestens 6 Wochen vor-
her schriftlich vorliegen.

nen auf ihr Herrchen hören. Neben theoretischen Tipps gab es auch eine ganze Reihe von praktischen Vorführungen. Und mit dabei waren nicht nur ausgebildete Tiere. „Hier zeigen alle Hunde, was sie können“, sagte die Vorsitzende Petra Heidemann. „Wir

nehmen, blieb der Hund besonnen und stellte den Übeltäter erneut, bis die Polizei ihn schließlich festnahm. In der Ortsgruppe Butjadingen werden Unterordnungen und Schutzhund-Ausbildungen regelmäßig angeboten. Dabei ist die Dauer

nehmen, blieb der Hund besonnen und stellte den Übeltäter erneut, bis die Polizei ihn schließlich festnahm.

In der Ortsgruppe Butjadingen werden Unterordnungen und Schutzhund-Ausbildungen regelmäßig angeboten. Dabei ist die Dauer

Tür auch: Jedes Herrchen konnte mit seinem Hund an einem 100-Meter-Sprint teilnehmen.

Ganz praktische Ratschläge bei der Ersten Hilfe am Hund gab Tierarzt Dr. Rolf Urbich den Besuchern – bis zum gebrochenen Schienbein..

Bei Störungen an Trinkwasser-
Versorgungsanlagen: ☎
04401/6006

RETTUNGSDIENST

Krankentransport: ☎ 1 92 22
Feuerwehr-Notruf: 112, Polizei-
Notruf: 110

Die praktische Lebenshilfe wird groß geschrieben

SOZIALES Der Verein Jugendhilfe am Meer stellt sich und sein neues Domizil in Stollhamm vor

Es soll eine Werkstatt eingerichtet werden. Dazu werden noch Werkzeuge benötigt.

STOLLHAMM/ES – Mit einem großen Sommerfest hat sich die „Jugendhilfe am Meer“ (JAM) in Stollhamm bei Nachbarn und Freunden vorgestellt. Der Verein lud zur ausgiebigen Besichtigung des seit einigen Monaten gemieteten Hauses an der Stollhammer Hauptstraße und zum Gartenfest ein.

Im Garten hatten die Aktiven von JAM ein Zelt aufgebaut, in dem es Kaffee und Kuchen gab. Wer mochte konnte sich auch mit Grillwurst stärken. Zudem standen die sechs Mitarbeiter des Jugendhilfe-Vereins als Gesprächspartner zur Verfügung und informierten die zahlreichen Gäste über die Ziele und Aufgaben des Betreuungsan-



Beim JAM-Sommerfest konnten die Besucher auch selbst kreativ werden.

BILDER (3): JOCHEN EILERS

gebotes, bei dem derzeit 30 Kinder und Jugendliche in zwei Altersstufen betreut werden.

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei der Bewältigung von Entwicklungsproblemen möglichst unter

Einbeziehung des sozialen Umfeldes zu unterstützen, hat sich der erst 2008 gegründete gemeinnützige Verein zum Ziel gesetzt.

Tätig werden die JAM-Mitarbeiter aufgrund einer stets vom Jugendamt des Landkrei-

ses Wesermarsch eingeleiteten und finanzierten Erziehungsbeistandsschaft. Hierbei handelt es sich um eine individuelle, zeitlich befristete und ambulante pädagogische Hilfe für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie deren Eltern und Familien. Der eingesetzte „Erziehungsbeistand“ (JAM-Betreuer) berät und unterstützt die Betroffenen bei der Bewältigung und Überwindung von Problemen, die im familiären Zusammenleben, in der Schule oder im Berufs- und Freizeitleben entstanden sind.

Zur großen Freude der Mitarbeiter hat das neue Domizil von JAM einen großen Garten, in dem ein Trampolin, gemütliche Sitzecken, ein Fischteich und ein großer Pool gute Voraussetzungen für die Freizeitaktivitäten der Kinder und Jugendlichen bieten, erläuterte Nicole Petershagen, 2. Vorsitzende von JAM und fachli-

che Leiterin des Betreuungsteams, den Besuchern.

Im Haus konnten sich die Besucher in allen Räumen umsehen. Dank des großen Wohnhauses gibt es mehrere Räume, in denen die betreuten Jugendlichen Dart, Kicker oder Billard spielen, sich mit Brett- oder Kartenspielen die Zeit vertreiben oder mit einer Carrera-Bahn vergnügen können. Daneben gibt es einen großen Gruppenraum und eine große Küche, in der die Kinder und Jugendliche Kochen lernen.

Bei JAM wird auch die praktische Lebenshilfe für die Jugendlichen groß geschrieben – ob es beim Kochen, bei den Hausaufgaben oder dem Basteln ist. Um eine Werkstatt in der Garage aufbauen zu können, sucht JAM noch nach Werkzeug-Spenden. Dort sollen die Jugendlichen handwerken oder einmal ihr Fahrrad reparieren können.